

1. Juli 2004

„Kunst in der Natur“ am Wachtberg

Symposium mit österreichischen Künstlerinnen ab 3. Juli

Im Rahmen des Jahresprogramms „Kunst in der Natur“ am Wachtberg bei Gars am Kamp wird von Samstag, 3., bis Samstag, 31. Juli, ein Frauenkunst-Symposium abgehalten, das einigen interessanten österreichischen Künstlerinnen Zeit und Raum gibt, um unterschiedliche Perspektiven im Zusammenhang mit der Natur am Wachtberg zu entwickeln. Beteiligt sind Lore Heuermann, Renate Kretschmer, Heliane Wiesauer-Reiterer, Akelei Sell, Eva Sarközi Puszta, Brigitte Lang, Kyoko Adaniya-Baier, Mueh Thanhäuser, Anna Siderenko, Christa Hauer-Fruhmann und Elisabeth Voggeneder.

Eröffnet wird das Symposium am 3. Juli um 17 Uhr u. a. mit dem ersten Teil einer Tanztrilogie unter dem Titel „Did I create the sky. Zeit ist ein Zustand von Unsicherheit“ und einem Konzert des „Dschungelorchesters“ (ab 20 Uhr). Zum Abschluss werden am 31. Juli zuerst ab 17 Uhr die Arbeiten des Symposiums präsentiert. Um 19 Uhr folgt der zweite Teil der Tanztrilogie mit dem Titel „While Vishnu sleeps. Während der Reise wird die Menschheit von Hoffnung getragen ...“, um 20 Uhr ein Konzert von „Gamelan“.

Nähere Informationen bei der Waldviertler Bildungs- und Wirtschaftsinitiative unter der Telefonnummer 0664/970 77 40, Helene und Dieter Graf.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at